

# Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 20. Oktober 1972

Blatt 2669

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Neuregelung der Politikerbezüge  
Herz-Lungen-Maschine für Lainzer  
Krankenhaus  
10 Jahre Wiener Verkehrsleitzentrale  
Umweltschutz durch Grundtransaktionen

Lokal:

Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden  
Woche: Neuer Belag für die Rotunden-  
brücke

LKW stoppte Straßenbahnverkehr  
Polnische Halle: Nur Provisorium

Kulturdienst:

Dr. Karl Jelinek zum Gedenken  
Rudolf Bohmann zum 70. Geburtstag

neue Fernschreibnummer (1) 3240

L o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche  
neuer belag fuer die rotundenbruecke

1 wien, 20.10. (rk) nach der marienbruecke erhaelt nun auch die rotundenbruecke einen neuen fahrbahnbelag. mit den arbeiten ist bereits gestern, donnerstag, begonnen worden, doch steht diese donaukanalbruecke seit freitag frueh bis montag frueh in voller breite dem verkehr zur verfuegung. ab montag wird die bruecke in richtung zum zweiten bezirk fuer den durchzugsverkehr gesperrt, allerdings nur zwischen 8 und 16 uhr. das heisst, waehrend der verkehrsspitzen ist die bruecke in beiden richtungen benuetzbar. auch am naechsten wochenende wird es keine behinderung geben, die arbeiten werden voraussichtlich zu beginn der uebernaechsten woche abgeschlossen sein.

die erneuerung von entwaesserungsrinnen an der unterseite der guertelbruecke wird ab montag kommender woche zu einer bloss stundenweisen behinderung des verkehrs der schnellstrasse auf beiden seiten des donaukanals insofern fuehren, als eine fahrspur nicht zur verfuegung stehen wird. diese entwaesserungsrinnen werden mit hilfe eines fahrbaren montagegeruestes abgenommen respektive erneuert. die arbeiten duerfen nur zwischen 10 und 14 uhr vorgenommen werden.

bereits gestern, donnerstag, haben kanalisationsarbeiten fuer eine tankstelle in der huetteldorfer strasse 216 a begonnen, die voraussichtlich bis zum 25. oktober andauern werden. die folge davon ist die einengung der huetteldorfer strasse in diesem bereich auf nur eine fahrspur.

0927

L o k a l :

=====

## Lkw stoppte strassenbahnverkehr

6 wien, 20.10. (rk) donnerstag um 15.13 uhr riss der ausgefahrene ladekran eines lkw auf dem elderschplatz den fahdraht der strassenbahn ab. der draht fiel auf einen pkw, der dabei durch brandmarken beschaedigt wurde. der lenker des pkw, der 29jaehrige heinz g a s s e l e d e r aus wien 7, schottenfeldgasse 63, erlitt einen schock und musste von der rettung ins floridsdorfer krankenhaus gebracht werden.

der kurzschluss, den der leitungsriiss ausloeste, machte einen groesseren streckenabschnitt stromlos. bis zur behebung des schadens um 16.45 uhr waren dadurch die linien 11, a und ak unterbrochen. die zuege wurden kurz gefuehrt, zwischen bahnhof vorgarten und endstelle stadlauer bruecke wurden autobusse als ersatz eingesetzt.

1015

L o k a l :

=====

polnische halle: nur provisorium

7 wien, 20.10. (rk) wie erwartet, hat das derzeitige provisorium des fleischdetailmarktes in der polnischen halle gewissen anfangsschwierigkeiten mit sich gebracht: geschaeftsleute klagen ebenso wie kunden ueber den beengten raum. in der bezirksvertretung landstrasse wurde am 5. oktober der beschluss gefasst, fuer die moeglichst kurze dauer des provisoriums und fuer die rasche planung und ausfuehrung einer neuen halle einzutreten.

tatsaechlich sieht der fahrplan so aus: wenn der zeitpunkt des abbruchs der viktualienhalle da ist, wird dieser markt - ebenfalls provisorisch - in die sogenannte brueckenhalle uebersiedeln. (der fleischdetailmarkt musste bereits einem projektierten hotelbau weichen.) dann wird mit einem neubau begonnen werden, der nach seiner fertigstellung - und zwar genau auf dem standort der jetzigen viktualienhalle - sowohl fleischdetailmarkt als auch viktualienmarkt beherbergen wird.

wie wirtschaftsstadtrat otto p e l z e l m a y e r freitag der 'rathaus-korrespondenz' erklaerte, haben die zustaendigen stellen alle unzuelaenglichkeiten des provisoriums in der polnischen halle in kauf nehmen muessen. man waehlte das kleiner uebel, um das groessere uebel zu vermeiden : das waere die 'aussiedlung' des fleischdetailmarktes aus dem dritten bezirk gewesen. fuer diesen fall haette befuerchtet werden muessen, dass sich die kunden nicht an einen neuen, weiter entfernten standort gewoehnen und sich allmaehlich 'verlaufen' wuerden, was weder der marktfunktion noch den interessen der gewerbetreibenden gedient haette.

abgesehen davon, dass durch die gegenwaertige loesung der vorteil des fast unveraenderten standortes gegeben ist, steht das marktamt der stadt wien mit den marktbenuetzern in staendigem kontakt. auf diese weise sollen die unzuelaenglichkeiten moeglichst geringgehalten und abstellbare maengel sofort behoben werden.

geehrte redaktion

5 wien, 20.10. (rk) wir erinnern daran, dass landeshauptmann  
felix s l a v i k kommenden montag, den 3. oktober, um 10 uhr,  
im stadtsenatssaal des rathauses an nationalratspraesident anton  
b e n y a das grosse goldene ehrenzeichen mit dem stern fuer ver-  
dienste um das land wien ueberreichen wird.

1010

k o m m u n a l :

=====

neuregelung der politikerbezeuge

8 wien, 20.10. (rk) in der naechsten sitzung der wiener landesregierung am montag und in der sitzung des wiener landtages am freitag, dem 27. oktober, wird auch ueber die neuregelung der bezeuge der wiener landespolitiker beraten werden. diese neuregelung der bezeuge der wiener landespolitiker wurde durch das vom nationalrat am 9. juli dieses jahres beschlossene neue bezeuge- und pensionsgesetz und das gesetz ueber die steuerrechtliche behandlung der obersten organe des bundes (bezeugegesetz) notwendig. fuer die festsetzung der bezeuge wurde in diesem gesetz eine relation zu den bezuegen eines beamten der allgemeinen verwaltung der dienstklasse (roem.) 9 (sektionschef) hergestellt. steuerrechtlich wurden die bisher steuerfrei gestellten bezeuge der lohnsteuer (einkommensteuer) unterworfen. da diese bestimmungen des gesetzes auch fuer die landes- und gemeindefunktionaere gelten, soll nunmehr auch die landesgesetzliche regelung fuer wien den neuen gegebenheiten rechnung tragen. dabei ergeben sich fuer wien einige sonderprobleme, da wien sowohl gemeinde als auch bundesland ist.

der wiener entwurf, der nunmehr beraten werden soll, sieht eine weitgehende anpassung an die regelung des bundes und der anderen bundeslaender vor. dabei ist die sich aus der doppel funktion (wien ist zugleich land und stadt) ergebende mehrbelastung der funktionaere nur geringfuegig beruecksichtigt. das neue landesgesetz soll alle bisherigen regelungen rueckwirkend ab 1. juli ersetzen. die rueckwirkung ist notwendig, weil seit dem juli das bundesgesetz ueber die politikersteuer in kraft ist.

ausgangsbasis fuer die berechnung der bezeuge der wiener landespolitiker ist der bezug eines nationalratsabgeordneten, der wiederum der dienstklasse (roem.) 9/6 (28.256 schilling) entspricht. nach dem wiener vorschlag sollen die landtagsabgeordneten 50 prozent der bezeuge der nationalratsabgeordneten und als

zusatzgebuehr fuer die doppelfunktion zehn prozent erhalten. der amtsfuehrende stadtrat soll demnach 162 prozent eines nationalrates, der vizebuergemeister (Landeshauptmann-stellvertreter) 180 prozent und der buergemeister (Landeshauptmann) 200 prozent erhalten. alle bezuege werden besteuert.

bei einem vergleich mit den bisher getroffenen neuregelungen in anderen bundeslaendern ergibt sich, dass niederoesterreich fuer seine landtagsabgeordneten einen hoeheren prozentsatz als die wiener regelung vorsieht, naemlich 70 prozent und 10 prozent reisekostenzuschuss und tirol 50 prozent und 10 prozent funktionszulage und ausserdem noch einen reisekostenzuschuss, so dass sich ein gesamtprozentsatz zwischen 75 und 80 prozent ergibt. dazu kommt, dass die mitglieder der wiener landesregierung ihre bezuege als mitglieder von aufsichtsräeten abfuehren muessen, was in den regelungen der anderen bundeslaender nicht vorgesehen ist.

die ruhebezuege entsprechen der regelung des bundes.

k o m m u n a l :

=====

herz-lungen-maschine fuer lainzer krankenhaushaus

9 wien, 20.10. (rk) in der ersten chirurgischen abteilung des lainzer krankenhauses soll schon in naechster zeit ein eigenes zentrum fuer herz- und lungenoperationen geschaffen werden. wichtigste voraussetzung dafuer ist die anschaffung einer herz-lungen-maschine, die die operative korrektur angeborener und erworbener herzfehler ermoeglicht. der ankauf dieser apparatur sowie verschiedener fuer die herzueberwachung nach der operation notwendiger geraete wurde donnerstag vom gesundheitsausschuss des wiener gemeinderates genehmigt.

bisher verfuegte lediglich das allgemeine krankenhaushaus ueber eine solche herz-lungen-maschine.

1115

k o m m u n a l :

=====

#### 10 jahre wiener verkehrsleitzentrale

4 wien, 20.10. (rk) stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r und polizeipraesident josef h o l a u b e k informierten freitag in der rossauer kaserne die presse anlaesslich des zehnjahrigen bestehens der wiener verkehrsleitzentrale ueber bisherige erfahrungen und den weiteren ausbau der zentralen verkehrsregelung.

die verkehrsleitzentrale befindet sich derzeit im stadium der umruestung: zug um zug werden bisher konventionell zentral-gesteuerte verkehrslightsignalanlagen in einem mehrjahresprogramm auf vollautomatische regelung durch den verkehrs-computer adaptiert. 165 verkehrssampeln und 23 tv-kameras sind augenblicklich an die leitzentrale angeschlossen. die konzeption des zentralen verkehrsregelungssystems war seit inbetriebnahme der verkehrsleitzentrale in der rossauer kaserne in voraussicht der entwicklung auf dieses ziel ausgelegt. herzstueck der kuenftigen voll-automatischen verkehrsregelung ist der seit 1965 klaglos arbeitende verkehrs-computer vom typ siemens vsr 63. saemtliche erweiterungen koennen auf dieser basis baukastenmaessig und somit wirtschaftlich erfolgen.

die zentrale verkehrsregelung mittels datenverarbeitung wird die vier regelungsgebiete nord, west, mitte und sued und damit einen bereich erfassen, der derzeit vom friedrich engels-platz im norden bis zur spinnerin am kreuz im sueden reicht. dabei werden uebertragungsweiten bis zu 10 kilometer bewaeltigt. der ausbau der vollautomatischen verkehrsabhaengigen zentralregelung muss sich vor allem auf die wichtigen einfall- und durchzugsstrassen konzentrieren.

die feierliche uebergabe der verkehrsleitzentrale erfolgte am 12. november 1962 durch den damaligen buergermeister franz jonas an polizeipraesident josef holaubek. im laufe der jahre wurde die verkehrsleitzentrale dann schrittweise ausgebaut. bis jetzt werden 165 von den derzeit insgesamt 522 wiener

./.

verkehrslichtsignalanlagen im rahmen der zentralen verkehrslenkung von der verkehrsleitzentrale ueberwacht. hier befindet sich die koordinierte ueberwachung fuer ganze strassenzuege und stadtteile. dies geschieht sowohl konventionell durch zentrale haendische schaltung verschiedener auf grund von verkehrszahlungen vorgegebener programme, die dem verkehrsablauf der tages- oder nachtzeit (verkehrsspitzen) speziell angepasst sind, als auch kuenftig durch den verkehrsrechner, der durch staendig zaehlung und protokollierung der einzelnen verkehrstroeme ueber sonden (getrennt nach fahrstreifen) die zaehlergebnisse vollautomatisch verwertet (anpassung der gruenzeiten an das jeweilige verkehrsaufkommen bzw. selbstaendige wahl von besser geeigneten programmen).

im rahmen der pressekonferenz erklaerte stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r , dass in den letzten zehn jahren fuer das zentrale verkehrsleitsystem im ganzen stadtgebiet und der verkehrsleitzentrale insgesamt 98 millionen schilling von der stadtverwaltung investiert worden sind. die zentrale verkehrsregelung habe in diesem zeitraum klaglos und ohne panne funktioniert. die kosten konnten in den letzten jahren ausserdem gesenkt werden: derzeit muessen pro zentralgesteuerter signalanlage 600.000 schilling investiert werden. vor zwei jahren betruagen die kosten pro anlage noch 700.000 schilling. stadtraetin dr. schaumayer unterstrich, dass mit dem flexiblen baukastensystem der verkehrsregelung, das schritt fuer schritt den steigenden anforderungen angepasst werden kann, der richtige weg beschritten worden sei.

vorstandsdirektor dipl.-ing. peter a m l i n g e r von der siemens ag-oesterreich erklaerte, dass das wiener system der zentralen, computergesteuerten verkehrsregelung bereits fuer die usa und kanada beispielgebend geworden ist. soeben sei mit dem amerikanischen grosskonzern honeywell ein zehnjaehriger lizenzvertrag abgeschlossen worden, nach dem von siemens das entsprechende systemwissen, erfahrungen und spezielle anlagen zur verfuegung gestellt werden.

geehrte redaktion

11 wien, 20.10. (rk) einer einladung der stadt wien folgend, werden in der naechsten woche zwei buergermeister aussereuropaeischen millionestaedte, frau margaret k e n y a t t a aus nairobi, eine tochter des staatspraesidenten von kenya, und r. k. g a n a t r a aus bombay in indien in der oesterreichischen bundeshauptstadt zu einem besuch eintreffen. beide buergermeister werden eine reihe staedtischer anlagen und einrichtungen besichtigen und kommunale probleme wiens studieren. die beiden buergermeister werden ihren amtskollegen felix s l a v i k diensttag bzw. mittwoch im rathaus besuchen.

sie werden herzlichst eingeladen, zu diesen besuchen berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: diensttag, 24. oktober, 12.00 uhr: frau margaret kenyatta.

mittwoch, 25. oktober, 17.30 uhr: r. k. ganatra.

ort: roter salon.

1446

k o m m u n a l :

=====

umweltschutz durch grundtransaktionen

12 wien, 20.10. (rk) zwei grundtransaktionen, die freitag im gemeinderatsausschuss fuer liegenschaftswesen beschlossen wurden, ermoeglichen die absiedlung einer spedition aus einem dicht verbauten wohngebiet im 15. bezirk und die freimachung eines grundstueckes neben der realschule in der tiefenbachgasse, wo sich derzeit eine moebelfabrik befindet.

der spedititionsbetrieb, der auf einige objekte in der turnergasse und clementinengasse aufgeteilt ist und zu dem auch eine garage mit tankstelle gehoert, wird auf ein ersatzgrundstueck am suedrand von wien uebersiedeln. die spaetestens bis ende 1974 freiwerdenden flaechen in fuenfhaus sollen der widmung entsprechend zur assanierung und Neubebauung dieses an sich alten wohngebietes und als oeffentliche verkehrsflaeche verwendet werden. bei der absiedlung der moebelfabrik in der tiefenbachgasse handelt es sich um einen grundtausch: die firma erhaelt von der stadt wien ein areal in einem nahegelegenen betriebsbaugebiet. anstelle der alten fabriksgebaeude wird ein oeffentlicher sportplatz geschaffen.

1455